



Ho, ho, ho,: Mit diesen Worten sowie mit dem Gedicht "Von drauß' vom Walde komm ich her" begrüßte der Nikolaus die Senioren am 12.12.2006. Knecht Ruprecht, der seinen Besuch ebenfalls zugesagt hatte, musste aus Krankheitsgründen absagen.

Eigentlich wollte er noch die Kinder besuchen, die am 6. Dezember 2006 nicht versorgt wurden, aber irgendwie mussten die Weihnachtswichtel die Rentiere verzaubert haben und so führte der Weg zu den Senioren nach Brassert.

In Brassert angekommen wollte er auch nicht wieder sofort zurückfahren. Der Geruch von selbstgebackenen Plätzchen, leckeren Kuchen und Torten sowie von frischem Kaffee ließen ihn einige Augenblicke verweilen. Und so holte er sein goldenes Buch hervor und sah, dass auch einige Senioren eintragen waren. Erwähnt wurden u. a. Priester in Ruhe Horst Heitkamp als Seniorenbeauftragter, die vielen fleißigen Schwestern, die Horst im Laufe des Jahres unterstützen, die "Brasserter Jungs" sowie die "Brasserter Nachtigallen" und viele Senioren mehr.

Zwischendurch ließ der Nikolaus auch zwei Lieder singen. Wie konnte es auch anders sein: Alle sangen aus voller Kehle "Lasst uns froh und munter sein" und "Morgen kommt der Weihnachtsmann" - obwohl er schon heute da war"...

Anschließend blickte er zum zweiten Mal in sein goldenes Buch. Er musste feststellen, dass alle Senioren im vergangenen Jahr lieb und artig waren, ließ er es sich nicht nehmen, allen ein kleines Präsent zu überreichen. Eine Nikolaustüte gab es nicht, dafür gab es für alle einen selbst gebastelten Schutzengel mit einer süßen Gabe.

Abschließend wünschte der Nikolaus allen gesegnete Festtage und ein gesundes neues Jahr 2007. Vielleicht - so versprach er - kommt er nächstes Jahr wieder, wenn alle weiterhin so lieb und brav blieben.

12. Dezember 2006

Text: Karin Sottek

